



DIGITALER RECHTSPRECHUNGS-KOMMENTAR MONATSÜBERSICHT SEPTEMBER 2024, AUSGABE 160

Exakt und präzise kommentieren renommierte Expertinnen
und Experten die aktuelle Rechtsprechung.

ANWALTS- UND NOTARRECHT

Anwaltlicher Newsletter entspricht nicht dem Informationsbedürfnis der Öffentlichkeit

Laura Bircher

Das Bundesgericht erachtet den Versand eines Newsletters durch eine Anwaltskanzlei an alle ehemaligen und gegenwärtigen Klient*innen - ohne Interessensbekundung oder Erteilung des Einverständnisses seitens der Adressat*innen - als nicht vereinbar mit den Schranken anwaltlicher Werbung (Art. 12 lit. d BGFA). Das Bundesgericht zieht dabei in Erwägung, dass die beanstandeten Newsletter allgemeine juristische Themen behandelten, die inhaltlich keinen Zusammenhang mit dem Grund aufweisen, weshalb die Empfänger*innen die Kanzlei ursprünglich mandatierten. Das Bundesgericht erachtet diese Art von Anwaltswerbung als nicht dem Informationsbedürfnis der Öffentlichkeit entsprechend und daher als unzulässig i.S.v. Art. 12 lit. d BGFA.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [2C_1006/2022](#) vom 28. November 2023, zur Publikation vorgesehen

Publiziert am 23. September 2024

GRUND- UND MENSCHENRECHTE

Klima-Blockade im Kontext der Versammlungsfreiheit

Dan Boner

Die Verurteilung von fünf Klima-Aktivist:innen (nachfolgend Aktivist:innen) für eine sechsstündige Blockade der Rue Centrale in Lausanne verstösst nicht gegen die Versammlungsfreiheit gemäss Art. 22 BV und 11 EMRK. Die vom EGMR geforderte Toleranz der Behörden bei unbewilligten gewaltfreien Versammlungen wurde gewahrt. Die Aktion der Aktivist:innen ging über das tolerierbare Mass an Belästigung hinaus.

Die nachfolgende Urteilsbesprechung beschränkt sich auf die Erwägungen des Bundesgerichts zur Versammlungsfreiheit (ab E. 10). Auf die anderen Rügen wird nicht eingegangen.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [6B_1460/2022](#) vom 16. Januar 2024

Publiziert am 27. September 2024

Webinar im Steuerrecht **CHF 120.-**

**Internationale Besteuerung
von Führungskräften –
Fragestellungen im
Verhältnis Schweiz-
Deutschland**

Marius Breier
Walder Wyss, Zürich

Martin Fochmann
Flick Glocke Schaumburg, Berlin

Christian Kahlenberg
Flick Glocke Schaumburg, Berlin

Vangelis Kalaitzidakis
Walder Wyss, Zürich

**NOV
06
ZOOM**

13:00
15:00

UMWELTRECHT

Der Wolf geht um

Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts zum Rudel im Val d'Hérens

Daniela Feller

Das auf Französisch verfasste Urteil des Bundesverwaltungsgerichts setzt sich mit der Frage auseinander, inwiefern Schafrisse durch Wölfe gezählt werden müssen, um die Anforderungen zu Regulierungsabschüssen gemäss eidgenössischer Jagdgesetzgebung zu erfüllen. Das Urteil wurde gefällt, bevor der Bundesrat im November 2023 die proaktive Regulierung von Wolfsbeständen ermöglichte. Es dient trotzdem als gute Orientierung für die kommende Rechtsprechung.

Kommentar zu: Urteil des Bundesverwaltungsgerichts [A-4912/2022](#) vom 10. Oktober 2023

Publiziert am 25. September 2024

VERTRAGSRECHT

Verhältnis des Preisminderungsrechts zu Art. 82 OR

Michelle Stocker / Leandra Roggli / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil [5A_625/2022](#) vom 21. März 2023 (amtlich publiziert als BGE 149 III 310) entschied das Bundesgericht, dass die Einrede des nicht erfüllten Vertrags nach Art. 82 OR nicht erhoben werden kann, wenn ein Anspruch auf Preisminderung geltend gemacht wird.

Kommentar zu: [BGE 149 III 310](#)

Publiziert am 30. September 2024

Auslegung einer Earn out-Klausel

David Graf / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil [4A_247/2023](#) vom 17. November 2023 legte das Bundesgericht eine in einem Grundstückskaufvertrag enthaltene Earn out-Klausel («Kaufpreiserhöhungsklausel») objektiv (d.h. gestützt auf das Vertrauensprinzip) aus. Es schützt dabei die vorinstanzliche Auslegung, wonach das Earn out-Ereignis «Umzonung des Grundstücks» als eingetreten betrachtet werden kann, wenn die Nutzungsmöglichkeiten des Grundstücks innerhalb der bestehenden Zone erweitert werden, ohne dass dieses aber formell umgezont wird.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [4A_247/2023](#) vom 17. November 2023

Publiziert am 04. September 2024

Webinar im Wirtschaftsstrafrecht **CHF 100.-**
SAV Credit: 1

**«Straftaten sollen sich nicht lohnen –
Was Sie zur Vermögensentziehung
nach Art. 70 ff. StGB wissen müssen»**

Jonas D. Gassmann
Counsel, LL.M., CIPP/E, VISCHER, Zürich

NOV 14
ZOOM

13:00
14:00

weblaw Academy



Die aktuellsten juristischen Neuigkeiten werden Ihnen in den Blogs kompakt zusammengefasst.

ARBEITSRECHT

L'infection au COVID-19 lors du travail en milieu hospitalier et le risque professionnel spécifique à l'activité (art. 9 al. 1 LAA)

Arnaud Lambelet

La résiliation des rapports de service d'un fonctionnaire en raison de l'acceptation d'avantages

Camille de Salis

Kündigung trotz oder wegen Krankheit?

Nicolas Facincani

Grundsätzliche Unzulässigkeit der Abgeltung des Ferienlohns mit dem laufenden Lohn

Nicolas Facincani

**...und PROMPT hat es funktioniert!
Für das gesamte Team!**

Mit unseren «Legal Prompt Engineering mit ChatGPT & Co.» Ganztageskursen und Inhouse-Schulungen*

Ganz nach Mass. Jetzt informieren!*



weblaw Academy

BAU- UND IMMOBILIENRECHT

Grundstückwerb durch Personen im Ausland

Jamie Lee Mancini

GESELLSCHAFTSRECHT UND FINANZMARKTRECHT

Comparis doit être qualifiée d'intermédiaire d'assurance

Alexia Raetzo

Plusieurs options à disposition de la banque
Besart Buci

Les contours dissymétriques du secret de l'avocat
Katia Villard

IMMATERIALGÜTERRECHT

Pallas Kliniken (fig.) / PK Plaza Kliniken (fig.)
Nicolas Guyot

(fig.) « pomme »
Nicolas Guyot

CHIANTI CLASSICO DAL 1716 (fig.) / C Chianti Gran Selezione (fig.)
Nicolas Guyot

VOLKSWAGEN / VolksWerkstatt
Nicolas Guyot

« emballage » [marque tridimensionnelle]
Nicolas Guyot

IPR/IZPR UND ARBITRATION

Request for revision of interim award based on subsequent ICC disqualification of two arbitrators refused
Christopher Boog / Anne-Carole Cremades

OBLIGATIONENRECHT/VERTRAGSRECHT (OHNE MIET- UND ARBEITSRECHT)

Vollstreckung eines italienischen Entscheids in der Schweiz nach LugÜ
Michael Pötzi

ÖFFENTLICHES WIRTSCHAFTSRECHT

Staatshaftung bei Grundstücksgeschäften
Jamie Lee Mancini

Baubewilligung
Jamie Lee Mancini

Beginn des Fristenlaufs im Submissionsverfahren
Jamie Lee Mancini

La décision d'ordonner un examen d'aptitude à la conduite comme mesure provisionnelle au sens de l'art. 98 LTF
Camille de Salis

Überschuldungsanzeige durch die Revisionsstelle
Stéphanie Oneyser

SCHKG

La saisissabilité de l'épargne constituée à partir des rentes AVS et des prestations complémentaires (art. 92 al. 1 ch. 9a LP)
André Lopes Vilar de Ouro

STRAFPROZESSRECHT

De la succession en matière pénale
Katia Villard

L'indemnisation des frais d'avocat par l'Etat en cas de conciliation
Frédéric Lazeyraz

Délimitation entre le droit de participer (art. 147 CPP) et le droit à la confrontation (art. 6 § 3 let. d CEDH)
Daniel Kinzer / Alexandre Guisan

STRAFRECHT

Anwaltsgeheimnis im Entsiegelungsverfahren
David Meirich

L'examen de la restitution d'armes confisquées par ordonnance pénale (art. 69 CP et LArm)
Margaux Collaud

Créance compensatrice : la solidarité entre plusieurs prévenus est exclue
Melody Bozinova

STRASSENVERKEHRSRECHT

L'évaluation des atteintes à l'environnement d'un projet routier cantonal et fédéral
Tobias Sievert

VERTRAGSRECHT

Vorkaufsfall
Jamie Lee Mancini

ZIVILPROZESSRECHT

Beginn der Frist zur Aberkennungsklage im Fall eines unbegründeten provisorischen
Rechtsöffnungsentscheids im Dispositiv
Stéphanie Oneyser

La prise de conclusions principales au fond et l'acceptation tacite de compétence
Ismaël Boubrahimi

Zeitliche Gültigkeit der Klagebewilligung
Michael Pötzi

EDITIONS WEBLAW

Der dRSK umfasst Rechtsprechungskommentare von über 100 Spezialisten auf mehr als 30 Rechtsgebieten. Die Expertenkommentierungen durchlaufen ein internes Peer Review anhand einer renommierten Redaktion, welches einen hohen Qualitätsstandard gewährleistet.

Neben den Expertenkommentierungen sind im dRSK Blog-Beiträge enthalten. Für die Inhalte dieser Beiträge zeichnen die Verfasser und Inhaber der Blogs verantwortlich - [Liste der Blogs](#)

Der dRSK wird separat und als Teil des Informations- und Rechercheportals Push-Service Entscheide angeboten. Die Besprechungen sind über einen Zitiervorschlag und Randziffern zitierfähig.

Statistik:

Abonnentinnen und Abonnenten "digitaler Rechtsprechungs-Kommentar (dRSK)": 8146

Information und Impressum:

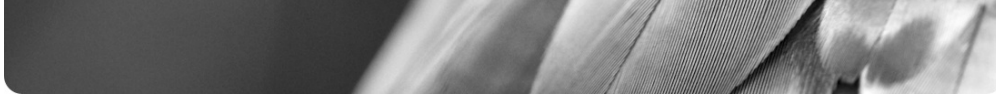
info@weblaw.ch | T +41 31 380 57 77

ISSN 1663-9995. Editions Weblaw.

Abmeldungen und Adress-Änderungen: Login unter <https://register.weblaw.ch>. Unter dem Navigationspunkt «Profildaten bearbeiten» und folgend «E-Mail Adressen» können Sie die Monatsübersicht zum dRSK abbestellen bzw. Adress-Änderungen vornehmen.

Bitte antworten Sie nicht auf diese E-Mail, sondern benutzen Sie die oben erwähnten Kontaktinformationen.

<https://drsk.weblaw.ch>



Weblaw AG | Schwarztörstrasse 22 | 3007 Bern
T +41 31 380 57 77 | F +41 31 380 57 78 | info@weblaw.ch

